

### UNI Strukturbelag 2,0 mm

BELASTUNGSSTUFE



#### Bodenmerkmale

Basismaterial:	2K-Epoxidharz
Art des Bodens:	Beschichtung
Belagstärke:	2,0 mm
Rutschhemmklasse:	R11
Abriebklasse:	hoch
Belastungsstufe:	stark
Verdrängung:	V2
Diffusion:	diffusionsdicht

#### Farbgestaltung

RAL-Nr.:	7030, 7032
Farbbezeichnungen:	steingrau, kieselgrau
Sonderfarbe(n):	ja

#### Einsatzbereiche

- Industriebau mit teilw. Beaufschlagung flüssiger Medien
- gewerblicher Bereich mit teilw. Beaufschlagung flüssiger Medien
- Einsatzbereiche mit Rutschhemmung und trotzdem guter Reinigungsfähigkeit
- Lebensmittelbereich/Ernährungswirtschaft
- Abwassertechnik

#### Produktbeschreibung

**isydur Uni Strukturbelag 2,0 mm** ist ein pigmentierter, strukturierter Verlaufbelag für mechanisch und chemisch hochstrapazierte, mineralische und metallische Bodenflächen (z.B. Industrieböden mit Gabelstaplerverkehr oder auch in der Abwassertechnik). Der Belag vereint in besonderer Weise eine rutschgehemmte Oberfläche mit gleichzeitiger sehr guter Reinigungsfähigkeit. Er eignet sich insbesondere für Übergangsbereiche zwischen Trocken- und Nassräumen, wo er durch die Kombination von Sicherheit und Reinigungsfähigkeit überzeugt. Durch die hohe Beschichtungsstärke ist der **Uni Strukturbelag 2,0 mm** perfekt für stärkere Belastungen geeignet.

**Mögliche Untergründe:** Beton- und Zementestrich, Anhydritestrich\*, Magnesitestrich\*, Steinholzestrich\*

\*Bei entsprechender Feuchtigkeitssperre unterhalb des Unterbodens

Produkteigenschaften	
• gute Chemikalienbeständigkeit / lösemittelarm	• nasstemperaturbelastbar bis 40° C
• widerstandsfähig gegen mechanische Belastungen	• dauernassbelastbar / fugenlos
• Oberflächenstrukturierung (Noppe)	• gute Reinigungsfähigkeit (Gummischeiber)
• Eignung für Gabelstaplerverkehr trotz strukturierter Oberfläche	• Eignung für den Einsatz in der Abwassertechnik

#### Beständigkeiten (Chemikalienbeständigkeitstabelle in Anlehnung an DIN EN ISO 2812-3:2007 bei 20 °C):

Wirkstoff	Eignung	Wirkstoff	Eignung	Wirkstoff	Eignung
Essigsäure 5%ig	+	Essigsäure 10%ig	+	Salpetersäure 10%ig	+ V
Salzsäure 10%ig	+ V	Salzsäure 30-32%ig	+ V	Schwefelsäure <10%ig	+ V
Schwefelsäure 20%ig	+ V	Zitronensäure 10%ig	+	Ammoniak 25%ig (salmiak.)	+
Calciumhydroxid	+	Kalilauge 50%ig	+	Natronlauge 50%ig	+
Eisen III Chloridlösung, gesättigt	+ V	Lysoformlösung 2%ig	+	Magnesiumchloridlösung 35%ig	+
Natriumhypochloridlösung 13%ig	+	Sagrotanlösung 2%ig	+ V	Wasserstoffperoxid 2%ig	+
Destilliertes Wasser	+	Kochsalzlösung, gesättigt	+	Testbenzin (Terpentinersatz)	+
Waschbenzin	+	Xylol	+	Ethanol	+ V
Benzin DIN 51600	+	Superbenzin	+	Kerosin	+
Heiz- und Dieselmotorenstoff	+	Motorenöl	+	Coca-Cola, Kaffee, Rotwein	+
Skydrol (Hydraulikflüssigkeit)	+	Trafo-Kühlflüssigkeiten	+	Glycerin	+

+ = beständig | - = nicht beständig | b = bedingt beständig | V = Verfärbung